

Úvodní stránka>Obrátit se na soud>Kde a jak>Náklady

## Kosten

Švédsko

Auf dieser Seite finden Sie Informationen über die Kosten in Schweden.

### Rechtsrahmen für die Honorare von Angehörigen der Rechtsberufe

#### Rechtsanwälte

Wird Prozesskostenhilfe gewährt oder ein Rechtsbeistand oder Rechtsbeistand für öffentliche Beihilfen für das Opfer bestellt, so legt der Staat einen Stundensatz für die Entschädigung fest. Im Jahr 2019 beträgt der Ausgleich in den meisten Fällen 1 380 SEK pro Stunde ohne MwSt. (d. h. 1 725 SEK pro Stunde einschließlich MwSt.).

Aus den Leitlinien der schwedischen Rechtsanwaltskammer für bewährte Verfahren geht hervor, dass die von einem Rechtsanwalt erhobenen Gebühren angemessen sind.

#### Feste Kosten

##### Feste Kosten in Zivilverfahren

##### Feste Kosten für Verfahrensbeteiligte in Zivilverfahren

Im Falle eines Antrags in einer Zivilsache hat der Antragsteller eine Antragsgebühr an das Gericht zu entrichten. Die Anmeldegebühr beträgt derzeit 2 800 SEK (ca. 300 EUR).

In Fällen, in denen eine Streitigkeit zulässig ist und der Streitwert eindeutig die Hälfte des Grundbetrags nicht übersteigt, beträgt die Anmeldegebühr 900 SEK (ca. 100 EUR). Der Grundbetrag für 2019 beläuft sich auf 46 500 SEK.

##### Phase des Zivilverfahrens, in dem Fixkosten zu zahlen sind

Die Antragsgebühr ist an das Gericht zu entrichten, wenn der Antrag gestellt wird.

##### Feste Kosten in Strafverfahren

##### Fixkosten für die Parteien des Strafverfahrens

In den allermeisten Strafsachen ist die Strafverfolgung eine strafrechtliche Verfolgung, und es werden keine Antragsgebühren erhoben. Will eine Privatperson eine Klage erheben, so beträgt die Bearbeitungsgebühr 2 800 SEK.

##### Wann sind im Strafverfahren die Festkosten zu zahlen?

Die Antragsgebühr wird dem Gericht zum Zeitpunkt der Antragstellung gezahlt.

##### Feste Kosten in verfassungsrechtlichen Verfahren

##### Feste Kosten für Verfahrensbeteiligte in verfassungsrechtlichen Verfahren

In Schweden gibt es keine spezifischen verfassungsrechtlichen Ziele.

##### Phase des Verfassungsverfahrens, in dem Fixkosten zu zahlen sind

In Schweden gibt es keine spezifischen verfassungsrechtlichen Ziele.

#### Informationspflichten des Rechtsanwalts

##### Rechte und Pflichten der Vertragsparteien

Ein Rechtsanwalt nimmt bei der Ausübung seiner Tätigkeit die ihm übertragenen Aufgaben wahr und befolgt die gute Praxis.

Gemäß den Leitlinien des Verbands über bewährte Verfahren im Zusammenhang mit der Annahme des Mandats legt ein Mitglied der schwedischen Rechtsanwaltskammer die Grundsätze für die Gebührenerhebung fest und informiert den Kunden über die von ihm geplanten Rechnungsstellungsverfahren. Nach diesem Kodex können Gebühren auf der Grundlage einer Rechnung erhoben werden, die für einen Teil der geleisteten Arbeit ausgestellt wird, oder auf der Grundlage einer Rechnung, die bei Abschluss des Auftrags ausgestellt wird. Für andere Agenten, die nicht Mitglieder der schwedischen Rechtsanwaltskammer sind, bestehen keine derartigen gesetzlichen Verpflichtungen.

##### Bestimmungen zu den Kosten

##### Wo finde ich Informationen über Kostenquellen in Schweden?

Informationen über die Prozesskostenhilfe finden Sie auf der [Website der Behörde für Prozesskostenhilfe](#) (auch in englischer Sprache). Informationen über Gerichtsgebühren (auch in englischer Sprache) finden Sie auf der [Website der schwedischen Gerichte](#).

##### In welchen Sprachen kann ich Informationen über Kostenquellen in Schweden erhalten?

Auf jeder Website sind die verfügbaren Sprachen angegeben.

##### Wo kann man sich über Mediation informieren?

Informationen zur Mediation finden Sie auf der [Website der schwedischen Gerichte](#).

##### Wo sind weitere Informationen über Verfahrenskosten erhältlich?

##### Websites mit Informationen zu den Kosten

Informationen über Prozesskostenhilfe finden Sie auf der [Website der Behörde für Prozesskostenhilfe](#). Informationen über Gerichtsgebühren finden Sie auf der Website der schwedischen Gerichte.

##### Wo sind Informationen über die durchschnittliche Dauer der einzelnen Verfahrensarten erhältlich?

Die schwedischen Gerichte haben das Ziel, die Mehrzahl der Rechtssachen innerhalb eines Durchschnitts von 7 Monaten vor dem Bezirksgericht und 5 Monaten vor dem Berufungsgericht zu entscheiden. Im Jahr 2018 dauerten die meisten Fälle jedoch durchschnittlich 6,2 Monate an den Bezirksgerichten und 6,3 Monate an den Berufungsgerichten. Diese Informationen sind auf der [Website der schwedischen Gerichte verfügbar](#), auf der die Jahresabschlüsse der Gerichte verfügbar sind.

Nach dem Ziel sind die meisten Strafsachen innerhalb von höchstens 5 Monaten vom Bezirksgericht und vom Berufungsgericht zu entscheiden. Im Jahr 2018 wurden die meisten Strafverfahren vor dem Bezirksgericht innerhalb von 4 Monaten entschieden.

##### Wo sind Informationen über die durchschnittlichen Gesamtkosten der einzelnen Verfahrensarten erhältlich?

Solche offiziellen Informationen liegen nicht vor.

#### MEHRWERTSTEUER

## Welche MwSt-Sätze gelten?

Gebühren für Anträge bei schwedischen Gerichten sind von der Mehrwertsteuer befreit. Der Mehrwertsteuersatz für juristische Dienstleistungen des privaten Sektors beträgt 25 %.

## Prozesskostenhilfe

### In Zivilsachen geltende Einkommensschwelle

Um Prozesskostenhilfe zu erhalten, darf der Antragsteller nicht über Einkünfte von mehr als 260 000 SEK (etwa 25 000 EUR) verfügen. Bei der Berechnung des Einkommens des Antragstellers wird die gesamte wirtschaftliche Lage berücksichtigt. So werden beispielsweise Kosten für die Unterhaltung von Kindern, Vermögen und Schulden berücksichtigt.

In grenzüberschreitenden Fällen kann Prozesskostenhilfe auch dann gewährt werden, wenn das Einkommen des Antragstellers 260 000 SEK übersteigt, sofern er die Kosten nicht tragen kann. Die Genehmigung würde sich auf die unterschiedlichen Lebenshaltungskosten zwischen Schweden und dem Wohnsitzmitgliedstaat des Antragstellers stützen.

### Geltende Einkommensgrenzen für Beschuldigte auf dem Gebiet der Strafgerichtsbarkeit

In einigen Fällen hat der Angeklagte Anspruch auf einen Verteidiger der öffentlichen Ordnung. Jede Person, die festgenommen oder inhaftiert wird oder im Verdacht steht, eine Straftat begangen zu haben, die mit einer Freiheitsstrafe von mindestens sechs Monaten bedroht ist, hat stets Anspruch auf einen Verteidiger der öffentlichen Verteidigung. In allen anderen Fällen ist zu prüfen, ob ein öffentlicher Verteidiger erforderlich ist. Bei der Beurteilung, ob der Beklagte einen öffentlichen Verteidiger benötigt, berücksichtigt das Gericht, ob die Untersuchung komplex ist, ob die Entscheidung über die Verurteilung schwierig ist und ob aufgrund der persönlichen Umstände des Beschuldigten ein öffentlicher Verteidiger erforderlich ist. Es wird keine Einkommensprüfung durchgeführt, sondern nur auf der Grundlage der oben genannten Parameter. Der öffentliche Verteidiger erhält vom Staat eine Entschädigung. Wird der Beschuldigte wegen der Straftat verurteilt, so erstattet er dem Staat die Kosten für den Rechtsbeistand. Personen, die mehr als 260 000 SEK pro Jahr verdienen, müssen in der Regel eine Entschädigung zahlen. Die Person, die weniger verdient, sollte in der Regel nur einen Teil der Kosten tragen.

### Geltende Einkommensgrenzen für Opfer auf dem Gebiet der Strafgerichtsbarkeit

In einigen Fällen haben Opfer das Recht auf einen Opferberater. Der Rechtsbeistand des Opfers erhält vom Staat eine Entschädigung und ist für das Opfer stets kostenlos. Die finanzielle Lage des Opfers hat keinen Einfluss auf die Beurteilung der Bestellung eines Opferanwalts.

### Sonstige Voraussetzungen für die Gewährung von Prozesskostenhilfe für Opfer

In einigen Fällen kann das Gericht einen Opferberater zur Unterstützung des Opfers bestellen. Ein Opferassistent kann für eine Person bestellt werden, die Opfer einer Sexualstraftat, eines Angriffs, einer rechtswidrigen Inhaftierung, eines Raubüberfalls oder einer anderen Straftat war, die eine Freiheitsstrafe für die Person, die die Straftat begangen hat, darstellen kann. Es ist das Recht, einen Rechtsbeistand zu bestellen, dies kann jedoch erst erfolgen, wenn eine Voruntersuchung eingeleitet wurde.

### Sonstige Voraussetzungen für die Gewährung von Prozesskostenhilfe für Beschuldigte

Siehe oben unter der Überschrift „Einkommensschwelle im Bereich des Strafrechts“.

### Kostenfreie Verfahren in Zivilverfahren

Wird Prozesskostenhilfe gewährt, muss der Kläger keine Anmeldegebühr an das Gericht entrichten. Die Parteien können jedoch zu den Prozesskosten der anderen Partei, einschließlich der Anmeldegebühren, verpflichtet sein. Für Rechtsbehelfe beim Berufungsgericht oder beim Obersten Gerichtshof werden keine Antragsgebühren erhoben. Eine Sondergebühr wird erhoben, wenn die Vollstreckungsbehörde einen Fall zur weiteren Bearbeitung an ein Bezirksgericht weiterleitet. Gleiches gilt für Fälle, in denen es um die Löschung von Firmennamen oder Warenzeichen geht, die von bestimmten Behörden an das Bezirksgericht übergeben werden können.

### Wann muss die unterlegene Partei die Kosten der obsiegenden Partei übernehmen?

In Zivilsachen trägt die unterliegende Partei in der Regel die Kosten der obsiegenden Partei. Die Entschädigung für Prozesskosten deckt die Kosten für die Vorbereitung des Verfahrens und die Vertretung durch den Rechtsbeistand vor Gericht sowie die Kosten für die Vorlage von Beweismitteln (einschließlich Zeugen und Sachverständigen) vollständig ab, sofern diese Kosten zum Schutz der Interessen der Partei erforderlich sind. Auch für die Zeit und den Aufwand, die die obsiegende Partei aufgrund der Verhandlung aufwendet, ist eine Entschädigung zu zahlen.

In Fällen, in denen der Wert der betreffenden Angelegenheit die Hälfte des Grundpreises (23 250 SEK) nicht übersteigt, ist die Haftung für die Kosten begrenzt und umfasst nur eine Stunde Rechtsberatung (1 725 SEK), die Gebühr für die Antragstellung, die Reisen aufgrund von Gerichtsverhandlungen, die Kosten für Zeugen und die Übersetzungskosten.

### Vergütung von Sachverständigen

Die vorherige Antwort zur Zuerkennung/Kompensation von Kosten ist relevant.

### Vergütung von Übersetzern und Dolmetschern

Wenn eine Partei, ein Zeuge oder eine andere vom Gericht zu vernehmende Person Schwedisch nicht versteht und spricht, wird ein Dolmetscher beauftragt, um das Gericht zu unterstützen. Falls erforderlich, kann das Gericht die Übersetzung von Schriftstücken vorsehen, die beim Gericht eingereicht oder von ihm versandt wurden. Das Gericht zahlt die Übersetzungs- und Dolmetschkosten, und die Parteien haften für keine dieser Kosten.

### Wichtige Dokumente

[Bericht Schwedens über die Studie über die Transparenz der Kosten von Zivilverfahren](#)  (457 Kb) 

Letzte Aktualisierung: 20/03/2020

Dies ist eine maschinelle Übersetzung des Inhalts. Der Urheber dieser Seite übernimmt keinerlei Verantwortung oder Haftung für die Qualität dieses maschinell übersetzten Texts.